

Webinar:
**Internationale Entwicklungen in der
Straffälligen- und Bewährungshilfe**

Am 09. Dezember 2025
Von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Im Online-Format

G-5225

DBH – Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik e.V.

Josef-Lammerting- Allee 16, 50933 Köln

Tel. 02 21 / 94 86 51 20

Internet: www.dbh-online.de

E-Mail: kontakt@dbh-online.de

Webinarbeschreibung

In vielen Ländern der Welt hat die internationale Diskussion in der sozialen Strafrechtspflege eine hohe Bedeutung. In Deutschland wird die Fachdiskussion im Wesentlichen intern geführt. Die Frage "Was machen die (anderen) Bundesländer" hat hier eine hohe Bedeutung, diejenige nach Ansätzen in anderen Staaten wird überwiegend allenfalls ergänzend gestellt. Insbesondere im Kontext der Europäischen Union und auch des Europarats entspricht diese Haltung nicht der Bedeutung unseres Landes und unsere Zurückhaltung im internationalen "Geschäft" entspricht auch nicht den Erwartungen unserer Nachbarn. Zudem kann eine stärkere Beteiligung an internationalen Diskussionen und Kooperationen natürlich auch unsere geübten Herangehensweisen befruchten und zu Fortentwicklungen der eigenen Arbeit führen.

Ziel: In dem Webinar sollen mit dem Fokus auf die Bewährungs- und Straffälligenhilfe (Probation) zunächst einige Begriffsklärungen erfolgen. Danach sollen die wesentlichen internationalen Institutionen und Dachverbänden für dieses Themenfeld im Zentrum stehen und es wird ein Blick auf einige Richtlinien, Empfehlungen und fachliche Inputs dieser welt- oder europaweiter "Player" gerichtet. Ferner befassen sich die Teilnehmenden in einer Einheit interaktiver Gruppenarbeit mit ausgesuchter, aktueller internationaler Literatur zum Thema "Bewährungs- und Straffälligenhilfe. Schließlich wird die Arbeit der "Confederation of European Probation - CEP" etwas genauer beleuchtet.

Webinarhalte

Vermittlung...

- ... von Überblickswissen über die Arbeit und den Zugang zu Dokumenten internationaler Institutionen und Organisationen.
- ... eines groben weltweiten Überblicks über die Strukturen der Bewährungs- und Straffälligenhilfe.
- ... herausragender neuerer Ansätze in der internationalen Diskussion der Bewährungs- und Straffälligenhilfe.
- ... von Möglichkeiten, sich an der internationalen Diskussion zu beteiligen.

Mitgestaltungsmöglichkeit: Alle Teilnehmenden haben die Möglichkeit, Fälle einzureichen, welche Problemschwerpunkte und Fragestellungen aus der Praxis aufwerfen, damit Lösungsansätze in der Fortbildung erörtert werden können.

Bescheinigung: Nach Abschluss des Webseminars erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung per E-Mail.

Zielgruppen

Mitarbeiter:innen aus der Bewährungs- und Straffälligenhilfe, Führungsaufsicht, aus den Justizvollzugsanstalten, Forensischen Ambulanzen sowie weitere interessierte Personen, die in der Strafrechtspflege arbeiten.

Webinarleitung

Jo Tein ist Ev. Theologe (Uni Kiel) und Sozialpädagoge (Ev. FH Hamburg). Er war und ist als Sozialarbeiter und Sozialunternehmer für wohnungslose, straffällige und arme Menschen in Hamburg und Schleswig-Holstein aktiv. Für seine Beteiligung an der Gründung verschiedener innovativer sozialer Träger wurde ihm 2010 das Bundesverdienstkreuz verliehen. Von 2004 bis 2014 war er Geschäftsführer des Schleswig-Holsteinischen Verbands für soziale Strafrechtspflege und der Stiftung Straffälligenhilfe Schleswig-Holstein. Von April 2014 bis zu seiner Verrentung im April 2024 war Jo Tein als Referatsleiter und in den letzten Jahren auch als Stabsstellenleiter im Schleswig-Holsteinischen Justizministerium tätig. Er war maßgeblich an der Entwicklung des „Gesetz zur ambulanten Resozialisierung und zum Opferschutz in Schleswig-Holstein“ beteiligt und hat seit 2004 in vielen internationalen Projekten der Strafrechtspflege als Experte mitgewirkt. Bis 2022 war Jo Tein Präsidiumsmitglied des DBH-Fachverband e.V., seit Oktober 2022 ist er als einziger Deutscher Vorstandsmitglied in der Confederation of European Probation „CEP“.

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Technische Hinweise

Für die Durchführung der Online-Veranstaltung setzt der DBH-Fachverband e.V. die datenschutzkonforme Open-Source-Software „BigBlueButton“ ein. Der Zugang erfolgt über einen Web-Browser, die Installation einer Software ist damit nicht notwendig.

Für Ihre Teilnahme empfehlen wir grundsätzlich die Verwendung:

- eines aktuellen Browsers wie Mozilla Firefox, Chromium/Google Chrome oder Microsoft Edge (mit Safari kommt es zu Problemen);
- eines Computers oder Laptops – die Verwendung eines Mobiltelefons oder Tablets ist für die Dauer der Veranstaltung eher ungeeignet;
- einer stabilen Internetverbindung mit LAN-Kabel;
- eines Kopfhörers/Headsets, um Störgeräusche zu minimieren.

Um eine reibungs- und störungsfreie Teilnahme zu ermöglichen, bieten wir allen Teilnehmenden (i.d.R. eine Woche vor Veranstaltungsbeginn) einen weiteren Termin an, um den Zugang zur BigBlueButton-Instanz sowie die Audio- und Videofunktion zu testen. Allgemeine Informationen und Hinweise zur Nutzung von BigBlueButton sowie eine Zusammenstellung der häufigsten Fragen bei der Nutzung von BigBlueButton finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.dbh-online.de/veranstaltungen/bbb-faq> und <https://www.dbh-online.de/veranstaltungen/bbb-anleitung>. Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie Ihre Zugangsdaten erhalten Sie rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn.

Stand: 21.10.2025